KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Birkenfeld
Ortsgemeinde Ellweiler
AGS-Schlüssel: 13402024

Stichtag: 31.08.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 328

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 10

Einwohner gesamt: 338

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	166	50,61	162	49,39	328	100
davon Ausländer	16	66,667	8	33,333	24	7,317
Einwohner nur mit Nebenwohnung	5	50	5	50	10	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**171**	**50,592**	**167**	**49,408**	**338**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	18	5,488	15	4,573	33	10,061
10-19 Jahre	16	4,878	16	4,878	32	9,756
20-29 Jahre	15	4,573	12	3,659	27	8,232
30-39 Jahre	17	5,183	22	6,707	39	11,89
40-49 Jahre	25	7,622	15	4,573	40	12,195
50-59 Jahre	23	7,012	23	7,012	46	14,024
60-69 Jahre	21	6,402	30	9,146	51	15,549
70-79 Jahre	20	6,098	22	6,707	42	12,805
80-89 Jahre	10	3,049	5	1,524	15	4,573
90-99 Jahre	1	0,305	2	0,61	3	0,915
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**166**	**50,61**	**162**	**49,39**	**328**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,915	6	1,829	9	2,744
3-5 Jahre	5	1,524	3	0,915	8	2,439
6-15 Jahre	22	6,707	17	5,183	39	11,89
16-17 Jahre	3	0,915	1	0,305	4	1,22
18-20 Jahre	1	0,305	5	1,524	6	1,829
gesamt	**34**	**10,366**	**32**	**9,756**	**66**	**20,122**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,915	2	0,61	5	1,524
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,61	0	0	2	0,61
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	1	0,305	1	0,305
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,305	3	0,915	4	1,22
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,305	2	0,61	3	0,915
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,305	1	0,305	2	0,61
gesamt	**8**	**2,439**	**9**	**2,744**	**17**	**5,183**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	83	25,305	112	34,146	195	59,451
römisch-katholisch	36	10,976	30	9,146	66	20,122
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	2	0,61	0	0	2	0,61
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,61	0	0	2	0,61
ohne Angabe, gemeinschaftslos	43	13,11	20	6,098	63	19,207
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**166**	**50,61**	**162**	**49,39**	**328**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	61	18,598	50	15,244	111	33,841
verheiratet	78	23,78	81	24,695	159	48,476
verwitwert	7	2,134	16	4,878	23	7,012
geschieden	12	3,659	13	3,963	25	7,622
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	8	2,439	2	0,61	10	3,049
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**166**	**50,61**	**162**	**49,39**	**328**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.